

**Ordnung zur Änderung der Anlage zu § 1 Abs. 1  
BPO: Fächerspezifische Bestimmungen für das Fach  
Romanistik mit der Fachrichtung Spanien- und La-  
teinamerikastudien vom 15. Juni 2005**

Az.: 2100.1

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 94 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 14. März 2000 (GV. NRW. S. 190), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. November 2004 (GV. NRW. S. 752) hat die Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft der Universität Bielefeld folgende Ordnung zur Änderung der Anlage zu § 1 Abs. 1 BPO: Fächerspezifische Bestimmungen für das Fach Romanistik mit der Fachrichtung Spanien- und Lateinamerikastudien (Verkündungsblatt - Amtliche Bekanntmachungen - der Universität Bielefeld Jg. 32 Nr. 23 S. 278) erlassen:

**Artikel I**

Die Anlage zu § 1 Abs. 1 BPO: Fächerspezifische Bestimmungen für das Fach Romanistik mit der Fachrichtung Spanien- und Lateinamerikastudien vom 3. November 2003 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld - Amtliche Bekanntmachungen - Jg. 32 Nr. 23 S. 278) wird wie folgt geändert:

Unter Ziffer 5.4 Auslandsstudien erhält Satz 1 folgende Fassung:

"Ein Auslandssemester im iberoromanischen Ausland ist obligatorischer Bestandteil des Studiums im Fach Romanistik mit der Fachrichtung Spanien- und Lateinamerikastudien."

**Artikel II**

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld- Amtliche Bekanntmachungen - in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Fakultätskonferenz der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft der Universität Bielefeld vom 26. Januar 2005.

Bielefeld, den 15. Juni 2005

Der Rektor  
der Universität Bielefeld  
Universitätsprofessor Dr. Dieter Timmermann